

BIS HEUTE KEIN EINZIGER CORONAFALL

vivale
SONNENPLATZ

Das Seniorenzentrum Vivale Sonnenplatz feiert am 1. Mai 2021 sein 5-Jahr-Jubiläum. Geschäftsführerin Martha Meyer blickt zurück und erklärt, wie das Seniorenzentrum zur Normalität zurückkehrt und trotz Corona seinen fünften Geburtstag feiert.



Fühlen sich seit bald fünf Jahren wie zu Hause: Das Ehepaar Eltschinger auf der Gartenterrasse.

WIE HABEN SIE DIE LETZTEN MONATE IM VIVALE SONNENPLATZ ERLEBT?

Martha Meyer: Die vergangenen Monate waren für alle herausfordernd. Es ging darum, Bewohnenden, Angehörigen und Mitarbeitenden Mut zuzusprechen, um Geduld zu bitten und gleichzeitig rasch Entscheide von grosser Tragweite zu treffen. Dabei hatten wir immer die Gesundheit aller im Fokus und hielten uns an die strengen Schutzmassnahmen. Wir blieben zum Glück bis heute vom Coronavirus verschont und hatten keinen einzigen Fall unter den Bewohnenden. Die Impfung brachte für alle eine grosse Entspannung und ein Gefühl der Sicherheit. Über 90 Prozent unserer Bewohnenden sind geimpft.

DAS TÖNT SEHR POSITIV. WANN SIND ERSTE ÖFFNUNGSSCHRITTE MÖGLICH?

Wir haben unser Haus bereits vor Ostern geöffnet. Neben Besuchen im Seniorenzentrum sind Ausflüge und Besuche bei den Angehörigen zu Hause wieder möglich. Auch Gottesdienste, kleine Feste und die beliebten Jassrunden finden wieder statt. Das freut alle sehr.

MIT BLICK AUF DIE LETZTEN FÜNF JAHRE: WORAUF SIND SIE BESONDERS STOLZ?

Ich stiess 2017 zum Vivale. Wir geniessen das Vertrauen der Bevölkerung, das macht mich stolz. Rund 90% der Bewohnenden und viele Mitarbeitende stammen aus Emmenbrücke. Sie und ihre Familien sind hier verankert. Wir pflegen einen sehr guten Kontakt zu Behörden, örtlichen Kirchen und Vereinen. Natürlich ist zu Beginn nicht immer alles reibungslos gelaufen, aber das konnten wir mit einigen organisatorischen Anpassungen beheben und unser Haus zu einem professionellen Seniorenzentrum machen.

WARUM ENTSCHIEDEN SICH MENSCHEN, INS VIVALE SONNENPLATZ ZU ZIEHEN?

Eine interne Umfrage zeigt, für die Bewohnenden ist der Standort zentral: Direkt am Sonnenplatz mit den vielfältigen Einkaufsmöglichkeiten und der guten Anbindung an Bus und Zug können sie viel unternehmen – und dies selbstständig. Zudem wird sehr geschätzt, dass unser Haus so familiär und überschaubar ist. Im Vivale leben rund 100 Seniorinnen und Senioren. Wir kennen alle mit Namen. Das ist nicht nur meinen Mitarbeitenden, sondern auch mir persönlich wichtig.

HAUSBESICHTIGUNGEN MIT APÉRO

Das schöne Seniorenzentrum einmal von innen sehen?
Donnerstag, 27. Mai 2021, 14 Uhr
Freitag, 28. Mai 2021, 10 Uhr
Maximal zehn Personen pro Besichtigung.
Eine Anmeldung ist zwingend: Tel. 041 269 85 85

MACHEN SIE ZUM JUBILÄUM EIN GROSSES FEST?

Aufgrund der BAG-Regeln ist das leider nicht möglich. Wir möchten aber, dass alle etwas vom Jubiläum haben und hoffen, dass unser Restaurant «Bistro Limette» bald wieder öffnen darf. Unsere Gäste erhalten während eines ganzen Monats ab Wiedereröffnung 5% Rabatt auf alle Konsumationen: Vom Frühstück über das Mittagessen bis hin zu Kaffee und Kuchen. Zudem planen wir für unsere Bewohnenden interne Anlässe. Schliesslich machen wir unsere Türen für die Bevölkerung auf und bieten Besichtigungen mit Schutzkonzept an (mehr Informationen: siehe Kasten). Wir feiern also trotz Corona im Rahmen des Möglichen.



Die Betriebsleitung von links: Susana Miranda, Leiterin Pflege und Betreuung; Benjamin Huber, Leiter Hotellerie; Martha Meyer, Geschäftsführerin; Margrit Imobersteg, Leiterin Administration

ZUR PERSON UND ORGANISATION

Martha Meyer, 43, leitet das Seniorenzentrum Vivale Sonnenplatz seit 2017 als Geschäftsführerin. Das Vivale Sonnenplatz gehört zur Reliva AG mit Hauptsitz in Zürich und bietet in Emmenbrücke neben 54 Pflegeplätzen und 31 Alterswohnungen auch ein öffentliches Restaurant und 65 Arbeitsplätze. www.vivale-sonnenplatz.ch